

Hilfen zur Rechtschreibung und zur Grammatik und zum Gendern

Beitrag von „karuna“ vom 11. Februar 2022 22:33

Ganz ehrlich, ich finde es unhöflich, immer dieselben Fehler mit Absicht zu machen. Es ist deswegen mit Absicht, weil jeder in der Lage ist, dieses Phänomen zu begreifen, und zwar sowieso jemand, der Deutsch als Zweitsprache lernt. Selbstredend also auch für jemanden, der Deutsch mit der Muttermilch aufgesogen hat. Unhöflich finde ich es, weil ich mehrfach darum gebeten habe, sich etwas Mühe zu geben, also den Leser*innen gegenüber.

Unhöflich ist es aber vor allem den SuS gegenüber, denen wir a) unsere Sprache beibringen sollen und die wir b) selbst ständig bewerten und ihr Bemühen andauernd verlangen.

Wer eine anerkannte Behinderung hat, die ihm das Lernen der Fälle unmöglich macht, kann das ja gerne mitteilen. Alles andere finde ich einfach nur ignorant.

Und ja, das Thema wäre für mich erledigt, da Tom123 für sich beschlossen hat, wie er mit dem Problem umzugehen gedenkt, nämlich gar nicht. Aber da du, Kris24, offenbar noch Redebedarf hast, stehe ich gern Rede und Antwort. Dazu müsste aber Kommunikation stattfinden, jenseits von 'ich blockiere dich!' 'ich melde mich ab!' und 'blockier mich doch!'.

Interessanterweise wurde ein ganz anderer Beitrag, in dem es um seelische Nöte geht, von mehreren Personen kritisiert, wie unmöglich das Geschreibsel sei, anstatt auf den verzweiferten Inhalt einzugehen, oder den Teilnehmer einfach in Frieden zu lassen. Diese Beiträge sind erstaunlicherweise nicht im Rechtschreibthread gelandet. Warum? Wahrscheinlich weil viele Fehler das Lesen erschweren, es unangenehm machen und doch erstaunlich für eine Lehrkraft sind. Vielleicht aber auch, weil die Kritisierenden sonst als so höfliche und geduldige Kollegen hier bekannt sind? Wer weiß.